



MARIO KUNASEK  
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/102-PMVD/2018 (2)

26. November 2018

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
  
Parlament  
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Androsch, Genossinnen und Genossen haben am 26. September 2018 unter der Nr. 1755/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Schädigung der Wälder des Truppenübungsplatzes Allentsteig durch Borkenkäfer“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Der Gesamteinschlag betrug 2017 schadholzbedingt 147.000 Festmeter; das entspricht der fünffachen nachhaltigen Einschlagsmenge eines durchschnittlichen Wirtschaftsjahres.

Zu 2 und 4:

Der nachhaltige Gesamteinschlag 2018 war mit ca. 30.000 Festmetern geplant; borkenkäferbedingt werden zusätzlich ca. 150.000 Festmeter erwartet.

Zu 3:

In der Kernzone C (kampfmittelfreie Zone) beträgt die aktuelle Schätzung des Einschlages ca. 180.000 Festmeter. Der Einschlag in der Kernzone A (kampfmittelbelastete Zone) kann noch nicht abgeschätzt werden, da er von der Verfügbarkeit splittergeschützter Forstmaschinen abhängt.

Zu 5, 6 und 15:

Am Truppenübungsplatz Allentsteig (TÜPl A) sind für den Bereich „Forst“ drei Förster, ein Forstwart und 13 Forstfacharbeiter bzw. Forstarbeiter beschäftigt. Diese Besetzung ist im aktuellen Dienstpostenplan (Orgplan) vorgesehen und entspricht 17 VBÄ. Auf Grund der herausfordernden borkenkäferbedingten Schadholzsituation stehen derzeit jedoch weitere Zivilbedienstete (ein Förster, ein Forstadjunkt und ein Forstwart) sowie Soldaten zur Verfügung.

Zu 7:

An eigenen technischen Mitteln sind im Bereich „Forst“ u.a. Motorsägen, Handwerkzeuge, eine Rückenlange sowie zwei Seilwinden zur Aufarbeitung verfügbar. Weiters stehen drei adaptierte Feldspritzen mit Sprühlanzen zur chemischen Behandlung von befallenem und aufgearbeitetem Holz sowie ein georeferenzierter Rechner zur Darstellung und Dokumentation der Schadholzsituation zur Verfügung.

Zu 8, 8a bis 8c und 9:

Der TüPI A besitzt aktuell keine splittergeschützten Forstmaschinen (gehärtete Harvester), da die Fremdvergabe an spezialisierte Dienstleister derzeit auf Grund der intensiven Schadholzbearbeitung aus zeitlichen, wirtschaftlichen und forstschutztechnischen Faktoren im Vordergrund steht. Das Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV) beabsichtigt jedoch, den TüPI A mit solchen Maschinen auszustatten; eine Beschaffung ist bereits in Planung und Umsetzung.

Zu 10, 10a und 10b:

Die PMG Holzhandels GmbH in Villach hat nach rechtskonformer Ausschreibung den Auftrag erhalten. Ausschreibungskriterium waren zwei Harvester und zwei Forwarder. Die Dienstleistung für die PMG Holzhandels GmbH erbringt die Holz Klade GmbH in Wolfsberg.

Zu 11:

Jeder Mitarbeiter verfügt entsprechend dem Arbeitnehmerschutzgesetz und dem jeweiligen Einsatzbereich über eine persönliche Schutzausrüstung.

Zu 12, 12a bis 12e:

Für die Holzurückung vom Schlagort zur LKW-befahrbaren Straße und die Holzsortierung werden Unternehmen beauftragt. Diese Leistungen werden nach dem Bundesvergabegesetz ausgeschrieben, was zu einem jährlichen Wechsel der beauftragten Unternehmen führt. 2017 hat beispielsweise die Holzernte KraWe GmbH & Co KG den Auftrag erhalten, 2018 die Holz Klade GmbH. Die Kosten dieser Fremdleistungen betrugen 2017 rund 2.660.000 Euro und 2018 (von Jänner bis September) 2.650.000 Euro.

Zu 13:

Der Borkenkäferbefall am TüPI A besteht auf Grund ausgebliebener Niederschläge und extremer Hitze bereits seit Sommer 2015.

Zu 14:

2015.

Zu 16, 16a bis 16c:

Zur Schadholzaufarbeitung wurden und werden Kadersoldaten und Grundwehrdienst leistende Soldaten der Pionierbataillone 1 bis 3 (Niederösterreich, Salzburg, Kärnten) und der Militärkommanden Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Kärnten sowie Vorarlberg eingesetzt. Die Borkenkäferbekämpfung mit chemischen Mitteln erfolgt durch Soldaten der ABC-Abwehr aus Niederösterreich und Wien.

Das Kaderpersonal ist durch die Ausbildung „Motorsägen Grund- und Aufbaukurs“ befähigt, Aufgaben, wie das Aufarbeiten von Schadholz, das Führen eines Motorsägentrupps oder die Bedienung schwerer Forstmaschinen, zu erledigen. Die Rekruten werden entsprechend den Durchführungsbestimmungen für die Basisausbildung an der Kettensäge ausgebildet. Beide Ausbildungen werden vom Institut „Pionier“ der Heerestruppenschule vorgenommen.


Zu 17, 17a bis 17d:

Auf Grund der klimatischen Veränderungen werden Fichten unter 600 Höhenmetern in Zukunft kaum bestandsbildend sein, sodass von einer nachhaltigen Schädigung des Forstes – auch in klimatisch vergleichbaren Regionen, wie dem Waldviertel, dem Mühlviertel und Tschechien – auszugehen ist. Um der borkenkäferbedingten Übernutzung entgegenzuwirken und dem Nachhaltigkeitsprinzip zu entsprechen, werden Übernutzungen mit einer Verringerung der Einschlagsmengen in den nächsten Jahren ausgeglichen. Eine konkrete Schadenssumme kann auf Grund nicht vorhersehbarer Entwicklungen im Bereich des Schadholzes nicht genannt werden; mit einer Wertminderung von ca. 40 Euro pro Festmeter Fichtensägerundholz muss jedoch gerechnet werden.

Zu 18 und 19:

Die bereits einige Zeit anhaltenden Borkenkäferkalamitäten bewirken eine nachhaltige Lebensraumveränderung der Waldstrukturen. Das zeigt sich nicht nur in einer Erweiterung der Biotopinventarisierung am TÜPI A, sondern auch im Rückgang bzw. Erlöschen der Population waldbewohnender Vogelarten (Schwarzstorch, Mittelspecht). Um sowohl den klimatischen Bedingungen als auch den militärischen Anforderungen besser zu entsprechen, wird mit der Bepflanzung von Pionierbaumarten auf eine Naturverjüngung hingewirkt und damit eine Verbesserung der Situation angestrebt.

Mario KUNASEK

Signaturwert	OkA5oHTzV626xyzE7Mp5YAdH5NJ18GyTdrmWS67ksCQkxbjo7AxWitfhcOU4ePQM31RnBI8ylRHPgnUYLIIf34cOUBqapfe8PMVWwrTSEI3OSJ6pP436IMjNICEr5Y+Nn5FQkVQCKa3Fk91MfZURJ9ry4bF2cpRS/KsWyDSHcX957h+Q5n66byGZY0S5SQFbNCSkiMCtl6244RmmwMKvluETJgbNAdFpEfw+QHqFmZnD1c/oTAaFgmabbAweLj22JfUqzFQluqj3+8bPX1p6UFNr5GNhp1nvHmZwvYIWm44rU+Yl0d5Sek2WN5qN8cEYURF5Tlkzk8P22GE2vs7yaD7A==	
	Unterzeichner	serialNumber=961789058552,CN=Bundesministerium für Landesverteidigung,OU=Bundesministerium für Landesverteidigung,O=Bundesministerium für Landesverteidigung,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2018-11-26T07:05:12Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1628566889
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:text:v1.1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter <a href="http://www.bmlv.gv.at/amtssignatur">http://www.bmlv.gv.at/amtssignatur</a>	

